

GESCHÄFTSVERTEILUNG

Bürgermeister Gerhard Mock

Alle nicht ausdrücklich einem anderen Referenten übertragenen Belange, insbesondere jedoch die Angelegenheiten Baureferat, Kindergärten-Objekte, städt. Betriebe, freiwillige Feuerwehren, Marktwesen (ausgenommen Wiesenmarkt) soweit diese Angelegenheiten nicht der STAMA Veranstaltungs- und Stadtmarketing GmbH übertragen sind.

1. Vizebürgermeister Ing. Martin Kulmer (Ersatz: GR Ernst Wölkart)

Wohnungen, Liegenschaften, Personal.

2. Vizebürgermeister Rudolf Egger (Ersatz: GR Walter Brunner)

Wiesenmarkt, Friedhof, Städtepartnerschaften.

Stadtrat Manfred Kerschbaumer (Ersatz: GR Dietmar Wadl)

Finanzen, Sport, Jugend.

Stadträtin Silvia Radaelli (Ersatz: GR Horst Maier)

Soziales; Kultur, soweit diese Angelegenheiten nicht der STAMA Veranstaltungs- und Stadtmarketing GmbH übertragen sind, Schul- und Bildungswesen einschließlich des Musikschulwesens.

Stadtrat Herwig Kampl (Ersatz: Ing. Dietmar Seer)

Gesundheit, Umweltschutz, Kanalisation, Wasserversorgung, Verkehr.

Stadtrat Helmut Knafl (Ersatz: GR Elisabeth Stippich)

Land- und Forstwirtschaft, Tierkörperverwertung, Tourismus.

Anlage 1

07.09.2017

GESCHÄFTSVERTEILUNGSPLAN

Bürgermeister Gerhard Mock:

Alle Aufgaben, die nicht ausdrücklich einem sonstigen Mitglied des Stadtrates übertragen werden, insbesondere daher sämtliche Angelegenheiten:

Alle Angelegenheiten des städtischen Bauamtes

Kindergärten

Sämtliche infrastrukturelle Maßnahmen im Zusammenhang mit der Errichtung, dem Betrieb und der Erhaltung der städtischen Kindergärtenobjekte, insbesondere der Neu- und Umbau einschließlich der Mütterberatung.

Städtische Betriebe

Alle grundsätzlichen Maßnahmen im Zusammenhang mit der Errichtung, Erhaltung und dem Betrieb der genannten städtischen Betriebe, einschließlich des erforderlichen Sach- und Personalaufwandes

Belange der freiwilligen Feuerwehren

Marktwesen

Maßnahmen bezüglich der Organisation und Durchführung der einzelnen Märkte (ausgenommen: St. Veiter Wiesenmarkt), insbesondere das Marktpolizeiwesen

1. Vizebürgermeister Ing. Martin Kulmer:

Wohnungswirtschaft

Allgemeine Angelegenheiten der Wohnungsbewirtschaftung und Maßnahmen in Einzelfällen, vor allem im Zusammenhang mit Wohnungszuweisungen und Wohnungstauschvorgängen

Mietwesen

Mietrechtsfragen, Mietzinsbildung, -festsetzung und -abrechnung, Mietzinsbeihilfen, Tilgungspläne

Liegenschaftsvermögen

Bebaute Grundstücke (Häuser), unbebaute Grundstücke, Angelegenheiten des Grundverkehrs
grundstücksgleiche Rechte (Servitutsrechte und ähnliche Berechtigungen)

Personal

Allgemeine Angelegenheiten des Dienstrechtes der Beamten- und Vertragsbediensteten, insbesondere Mitwirkung bei der Begründung und Beendigung von Dienstverhältnissen, Vordienstzeitenanrechnung, Dienstposten- und Stellenplan, Urlaubs- und Abfertigungsrecht, Reisekosten, Aus- und Fortbildungsmaßnahmen, Angelegenheiten der gesetzlichen Sozial- und Krankenversicherung sowie der Mitarbeitervorsorge

2. Vizebürgermeister Rudolf Egger:

St. Veiter Wiesenmarkt

Maßnahmen bezüglich der Organisation und der Durchführung des St. Veiter Wiesenmarktes einschließlich des Marktpolizeiwesens

Friedhofsverwaltung

Infrastrukturelle Maßnahmen bezüglich des Friedhofsgebäudes und der Leichenhalle, der Grabstellen sowie der Ehren- und Kriegsgräber

Sämtliche erforderliche Maßnahmen zur Förderung und Aufrechterhaltung der Städtepartnerschaften

Stadtrat Manfred Kerschbaumer:

Finanzverwaltung der Gemeinde

Finanzrecht, Finanzausgleichs- und Währungsangelegenheiten, Haushaltswesen, Voranschläge und Abschlüsse, Kassenwesen, Rechnungswesen und – prüfungen, Mahn- und Vollstreckungswesen

Allgemeines Kapital- und Fahrnisvermögen

Verwaltung des Gesamtvermögens, Vermögensübersichten

Kapitalvermögen (Rechte, Forderungen, Beteiligungen, Aktien)

Rücklagen

Schulden und Bürgschaften (Anleihen, Darlehen, Kassenkredite)

Fahrnisvermögen - Übersichten und Bewertungen

Steuern und Abgaben

Formelles und materielles Abgabenrecht einschließlich der Abgabenverfahrgesetze, Bewertungsvorschriften, Bundes- und Landesabgaben sowie der davon abgeleiteten Gemeindeabgaben, insbesondere die Bereiche Grundsteuer, Kommunalsteuer, Hundeabgabe, Vergnügungssteuer, Benützung- und Verwaltungsabgabe,

Ertragsanteile und Umlagen

Steuerpflicht der Gemeinde gegenüber Bund und Land

Steuererklärungen der Gemeinde für ihre Betriebe und Anstalten

Jugend und Sport

Maßnahmen zur Förderung und Entwicklung des Sports, der Sportstätten sowie der Anliegen der Jugend

Stadträtin Silvia Radaelli:Soziales

Maßnahmen zur Sicherung des Lebensbedarfes in Not- und Härtefällen, Mitwirkung bei der Hilfe zur Erziehung und Erwerbsbefähigung sowie bei der Unterbringung in Anstalten und Heimen, Hilfe zur Eingliederung Behinderter sowie allgemeine soziale Maßnahmen.

Kulturwesen, soweit diese Angelegenheiten nicht der STAMA Veranstaltungs- und Stadtmarketing GmbH übertragen sind.

Allgemeine und besondere Maßnahmen zur Förderung und Entwicklung der Kultur-, Kunst- und Wissenschaftspflege einschließlich der Volksbildung, sowie der Brauchtums-, Gemeinschafts- und Heimatpflege

Allgemeine Schulverwaltung

Insbesondere die Belange der Schulsprengeländerungen, Schulmatrik, Gastschulwesen und Schulerhaltungsbeiträge, Schülerbetreuung, Schulferien, Schulfestern, Schulgesundheitspflege, Schülerstipendien,

Volksschulen

Schulgebäude, Neubau, Umbau, Instandhaltung, infrastrukturelle Maßnahmen wie Beheizung, Beleuchtung und Einrichtung, ferner Angelegenheiten der Reinigung, Lehr- und Lernmittel und restlicher Sachbedarf

Musikschulwesen

Schulgebäude, Neubau, Umbau, Instandhaltung, infrastrukturelle Maßnahmen wie Beheizung, Beleuchtung und Einrichtung, ferner Angelegenheiten der Reinigung, Lehr- und Lernmittel und restlicher Sachbedarf

Ermessensangelegenheiten im Bereich des sonstigen Bildungswesens (Berufsschulen, Fachschulen und Mittelschulen), insbesondere Studien- und Lernbeihilfen

Stadtrat Herwig Kampl:Gesundheit

Maßnahmen zur Förderung und Sicherung des allgemeinen Gesundheitswesens und der Gesundheitsförderung und –vorsorge; Maßnahmen im Bereich „Gesunde Gemeinde“

Umweltschutz

Allgemeine und besondere Maßnahmen der Gemeinde in den Belangen des Umweltschutzes, insbesondere das Altstoff- und Problemstoffsammelwesen

Kanalisation, Abwässer

Neubau, Erweiterungen, Instandhaltung und Reinigung des städtischen Kanalnetzes, Herstellung der Kanalanschlüsse, Bau- und Erhaltung von Kläranlagen, Festlegung der Kanalgebühren

Wasserversorgung, Wasserleitung, öffentliche Brunnen

Ausbau, Erweiterung und Instandhaltung des städtischen Wasserleitungsnetzes, Festlegung der Wassergebühren

Straßen, Plätze und Brücken

Straßen- und verkehrsrechtliche Maßnahmen, vor allem der Neubau, Erweiterungen, Instandhaltung und Reinigung des städtischen Straßenwesens, der Plätze und Brücken einschließlich der straßenpolizeilichen Maßnahmen

Stadtrat Helmut Knafl:Land- und forstwirtschaftliche Agenden

Insbesondere land- und forstwirtschaftliche Förderungen sowie Maßnahmen zur Förderung der Tierzucht

alle Maßnahmen im Zusammenhang mit der Tierkörperverwertung

Tourismus, soweit diese Angelegenheiten nicht der STAMA Veranstaltungs- und Stadtmarketing GmbH übertragen sind.

Allgemeine und besondere Maßnahmen zur Förderung und Entwicklung des regionalen und überregionalen Tourismus, die Tourismuswerbung und damit zusammenhängende Betreuungsveranstaltungen